

# Konflikt in der Stiftung



Stiftungen

Drohende Konflikte vermeiden, bestehende Konflikte lösen

inkl.  
aktueller  
Judikatur



RA DDr. MÜLLER, TEP  
Müller Partner RAe GmbH



RA Dr. MELZER, LL.M., TEP  
Müller Partner RAe GmbH



30. März 2017, Wien

05. Dezember 2017, Wien

jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr



**ARS**  
AKADEMIE  
FÜR RECHT,  
STEUERN &  
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

### IHR NUTZEN

#### **Wodurch entstehen Konflikte in der Stiftung?**

Vor allem nach dem Tod eines Stifters kann sich zu den komplexen Themenbereichen Vermögensverwaltung in der Stiftung, Zuwendungen, Einflussmöglichkeiten und in der Folge zum Generationswechsel regelmäßig Konfliktpotenzial zwischen Begünstigten sowie zwischen Begünstigten und dem Stiftungsvorstand ergeben.

#### **Wie werden Konflikte ausgetragen?**

Da Streitigkeiten über den Vorstand ausgetragen werden, ist in Zukunft mit einer Zunahme an Abberufungsverfahren und Haftungsprozessen zu rechnen.

#### **Wie können Konflikte vermieden werden?**

Durch eine vorausschauende Gestaltung der Stiftungserklärung, klare Kompetenzregeln und Mitsprache für die Begünstigten lässt sich Konfliktpotenzial verringern.

#### **Wie löst man Konflikte?**

Schiedsklauseln können aufgrund der Möglichkeit, kompetente Schiedsrichter einvernehmlich auszuwählen und maßgeschneiderte Verfahrensregeln einzusetzen, zu einer raschen und vertraulichen Lösung von Konflikten beitragen. Die kompetente Unterstützung durch versierte Stiftungsexperten erleichtert die Konfliktbewältigung.

**Nützen Sie die bewährten Tipps der beiden Referenten, um drohende Konflikte zu vermeiden und bestehende Konflikte professionell zu lösen!**

### WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *Stiftungsvorstände*
- ✓ *StifterInnen*
- ✓ *Stiftungsprüfer*
- ✓ *Organe von Privatstiftungen*
- ✓ *Begünstigte*
- ✓ *VermögensberaterInnen, VermögenstreuhänderInnen*





## SEMINARINHALTE

- **Wodurch entstehen in einer Stiftung Konflikte?**
  - Wie werden diese ausgetragen?
  - Wie können diese vermieden werden?
  - Wie können diese gelöst werden?
  
- **Wie schafft man Strukturen in der Stiftung, die Konflikten vorbeugen?**
  
- **Wie können Haftungsfallen vermieden werden?**
  
- **Wie verhält sich der Stiftungsvorstand bei drohenden Pflichtteilsansprüchen?**
  
- **Wie verhält sich der Stiftungsvorstand bei der Gründung von Substiftungen?**
  
- **Besonderheiten einzelner Verfahren**
  - Abberufungsverfahren
  - Haftungsprozesse
  - Streitige Verfahren über die Gültigkeit der Stiftungserklärung oder von Nachstiftungen
  - Verlassenschaftsverfahren des Stifters
  - Sachwalterschaftsverfahren des Stifters

## REFERENTEN



### RA DDr. Katharina Müller, TEP

Partnerin der Kanzlei Müller Partner RAe GmbH mit den Tätigkeitsschwerpunkten Vermögensweitergabe, Stiftungsrecht, insbesondere Restrukturierung und Anpassung bestehender Privatstiftungen an geänderte Rahmenbedingungen; regelmäßige Publikationstätigkeit; Herausgeberin des Journals für Erbrecht und Vermögensnachfolge (JEV) und des „Handbuch Stiftungsmanagement“ (Verlag Österreich) sowie Mitherausgeberin des Handbuchs „Erbrecht und Vermögensnachfolge“.



### RA Dr. Martin Melzer, LL.M., TEP

Partner der Kanzlei Müller Partner Rechtsanwälte GmbH; Tätigkeitsschwerpunkte: Vermögensweitergabe, Privatstiftungsrecht und Gesellschaftsrecht, Autor des Buches „Das neue liechtensteinische Stiftungsrecht und das österreichische Privatstiftungsrecht im Vergleich“, Mitautor des „Handbuch Stiftungsmanagement“, Mitautor des Buches „Die gemeinnützige Stiftung und der gemeinnützige Fonds nach dem Gemeinnützigkeitsgesetz 2015“ sowie Mitherausgeber des Journals für Erbrecht und Vermögensnachfolge (JEV).

## TERMINE / IHRE INVESTITION

**Termine** 30. März 2017  
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

05. Dezember 2017  
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

**Uhrzeit** jeweils von 9.00-13.00 Uhr

**Investition** je € 340,-

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Pausen-Snack und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

## ERMÄSSIGUNGEN

**30 %** (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

**10 %** (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

**20 %\*** für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

\*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen, Rabatte, Frühbucherbonus etc. sind nicht addierbar!

## STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminarstag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

## ANMELDUNG / INFORMATION

**Projektorganisation:** Christina Weiß

**Inhalt / Konzeption:** Daniela Wastl, BSc (WU)

 +43 1 713 80 24-14  +43 1 713 80 24-29  [office@ars.at](mailto:office@ars.at)

## ANMELDUNG/UNTERLAGENBESTELLUNG

**Ja, ich melde mich an** für das Seminar „Konflikt in der Stiftung“

Termin

**Ja, ich bestelle** die Seminarunterlage zu 40 % der Seminaregebühr, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

 **ARS ist ÖCERT-Qualitätsanbieter!**

### TEILNEHMER/IN

KonzipientIn  BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Tel.

Mobil

E-Mail

### FIRMA

Beschäftigte  bis 100  100-200  über 200

Branche/ Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Datum

Unterschrift

Von den Besten lernen.

**Individuelle**  
Firmentrainings  
nach Maß!

